

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2018 / 2019**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Slowenien
Studienfach:	Biowissenschaften
Heimathochschule:	TU Kaiserslautern
Berufsfeld des Praktikums:	Lipidomics, Molekulare Biologie
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.12.2018 bis 01.02.2019 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Kemijski Institut (National Institute of Chemistry)
Straße/Postfach:	Hajdrihova 19, p.p. 660
Postleitzahl und Ort:	SI- 1001 Ljubljana
Land:	Slowenien
Homepage:	www.ki.si
E-Mail:	

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Die Kontaktadresse erhielt ich über meinen betreuenden Professor an der TU Kaiserslautern auf Nachfrage, welche interessante Arbeitsgruppen er kenne.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Ich habe dann den Kontakt per E-Mail hergestellt (ca. 4 Monate vor dem Aufenthalt) und angefragt, ob ein Praktikum für den entsprechenden Zeitraum möglich wäre.

Wohnungssuche:	<p>Als schwieriger zeigte sich die Wohnungssuche, da in Slowenien das Semester bereits im September beginnt waren alle Studentenwohnhäuser belegt, mit der Suche hierbei hat mir auch die Sekretärin der Gruppe geholfen.</p> <p>Nach eigener Recherche fand ich zunächst eine WG über die Website www.housinganywhere.com. Allerdings wurde mir ca. zwei Wochen später von der Vermieterin mitgeteilt, dass ich das Zimmer doch nicht beziehen könnte. Daraufhin habe ich eine Wohnung über www.airbnb.de gefunden und den Vermieter angefragt ob solch ein langer Aufenthalt möglich wäre. Dieser kam mir dann preislich sogar entgegen, da ich leider eine zu große Wohnung für eine einzige Person bezog.</p>
Versicherung:	Die Versicherung wurde von mir selbst gestellt.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Die Abdeckung mit Wlan in der Wohnung war sehr gut, es gab kaum Probleme und die Verbindung war sehr schnell.
Bank/ Kontoeröffnung:	Ich habe mich entschieden für den Aufenthalt eine Kreditkarte zu beantragen um mögliche Abhebegebühren zu sparen. Dies war mit Rücksprache meiner Bank auch sehr unproblematisch.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	/

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Vertiefungsmodul des Masterstudiengangs Biology an der TU Kaiserslautern. Dieses Praktikum ist frei wählbar und kann daher nach eigenen Interessen organisiert werden.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Ich war mir der Evaluierung spezifischer Lipidbedingungen zur Bindung eines Proteins beschäftigt und konnte bereits vorhandenes Methodikwissen noch vertiefen.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Ich hatte zu Beginn einen persönlichen Ansprechpartner, der mich in die Methodik und meine Aufgaben einwies. Des weiteren gab es einmal die Woche ein Mee-

	<p>ting mit dem Leiter und weiteren Mitarbeitern, die am selben Großprojekt arbeiten. Kurze Diskussionen und Gespräche fanden auch in der Zwischenzeit statt.</p>
<p>soziale Kontakte während des Praktikums:</p>	<p>Ich hatte hauptsächlich mit den anderen Mitarbeitern der Abteilung zu tun, die alle aber in ähnlichem Alter (20-30) waren. Außerhalb dieser Gruppe habe ich noch andere Mitarbeiter des Instituts bei gelegentlichen After-Work Veranstaltungen kennengelernt.</p>
<p>Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):</p>	<p>Der tägliche Nutzen der englischen Sprache war sehr nützlich und gut um wissenschaftliche Artikulationen zu lernen und üben. Einige Wörter und Sätze habe ich auch in Slowenisch gelernt.</p>
<p>kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?</p>	<p>Ich ging relativ unvoreingenommen in das Praktikum, da ich mein genaues Thema auch noch nicht wusste. Das Thema war sehr spannend, da es erst kürzlich veröffentlichte Erkenntnisse fortführt. Besonders gut war die Arbeitsatmosphäre und die Einbindung ins Team. Die Versuche waren teilweise etwas frustrierend, was aber der Methode mit der ich arbeitete geschuldet war.</p>
<p>Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer</p>	<p>2 Monate. Richtig, sehr gut um ein kleines Projekt zu absolvieren und Einblicke in eine andere Kultur zu bekommen, eventuell ausweitbar auf 3 Monate.</p>
<p>Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:</p>	<p>Miete: 600 Euro Lebenshaltungskosten: 100-150 Euro Keine offensichtlichen Mehrkosten</p>
<p>Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?</p>	<p>Start des offiziellen Semesters im Ausland in Erfahrung bringen und vor allem Wohnungssuche frühzeitig angehen.</p>
<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>Ja ich denke es wird nützlich sein in meinem Beruf als Biologie/Molekularbiologe, da das erlernte Wissen bzw. Methode weitverbreitet ist und gute Indikationen erlaubt über die Wirkungsweise von Membranproteinen. Desweiteren auch die geknüpften Kontakte und Einblicke in andere Projekte.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen</p>	<p>Ja ich kann die Stelle weiterempfehlen. Das Institut ist recht groß und bietet sehr diverse Gruppen an. Insbesondere die Gruppe in der ich tätig war ist durch die hohe Verknüpfung auch mit der Industrie sehr interes-</p>

aufzunehmen?	sant, da aktuellen Forschungen auf hohem Niveau dort absolviert werden und die Arbeit anderer Laborteilnehmer stets transparent in Labmeetings vermittelt wird. Ich weiß, dass bereits andere Erasmus Praktikanten dort tätig waren, daher ja die Praktikumsstelle ist bereit weitere Praktikanten anzunehmen.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	www.housinganywhere.com www.airbnb.de http://studyinslovenia.si/live/accomodation/

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja Nein